



Verbesserung der Versorgung von Senioren mit Demenz in Europa

 RightTime
PlaceCare

Improving health service for European citizens with dementia

Arbeitskreis Gabriele Meyer
Klinische Pflegeforschung
Universität Witten/Herdecke

Witten/Herdecke, Deutschland



Manchester University, England



Lund University, Schweden

Maastricht University, Niederlande

Hospital Clínic de Barcelona, Spanien



University of Turku, Finnland

University of Toulouse, Frankreich

University of Tartu, Estland

Hintergrund

- Die Zunahme von Menschen mit Demenz (MmD) fordert die europäischen Gesundheitssysteme heraus, qualitativ hochwertige, den individuellen Bedürfnissen entsprechende, machbare und ökonomisch angemessene Langzeitversorgungsangebote vorzuhalten.
- Derzeit ist ein Mangel an klinischen Daten zu verzeichnen zur Versorgungs- und Betreuungssituation von MmD und ihrer informellen Pflegenden (in der Regel Angehörige) in der häuslichen Betreuung im Vergleich zur Pflege im Pflegeheim.

Ziel

RightTimePlaceCare erarbeitet *Best Practice* Strategien für die individuelle Bedürfnis-/Bedarfs-orientierte Versorgung, Pflege und Entlastung von MmD und ihren informellen Pflegenden in den beteiligten europäischen Ländern

- **Offizieller Beginn:** Januar 2010
- **Dauer:** 42 Monate
- **Koordination:** UWH
- **Homepage:**
<http://www.righttimeplacecare.eu>

Home » Project



Welcome

Project

Members

Publications

News & Events

Links

Contacts

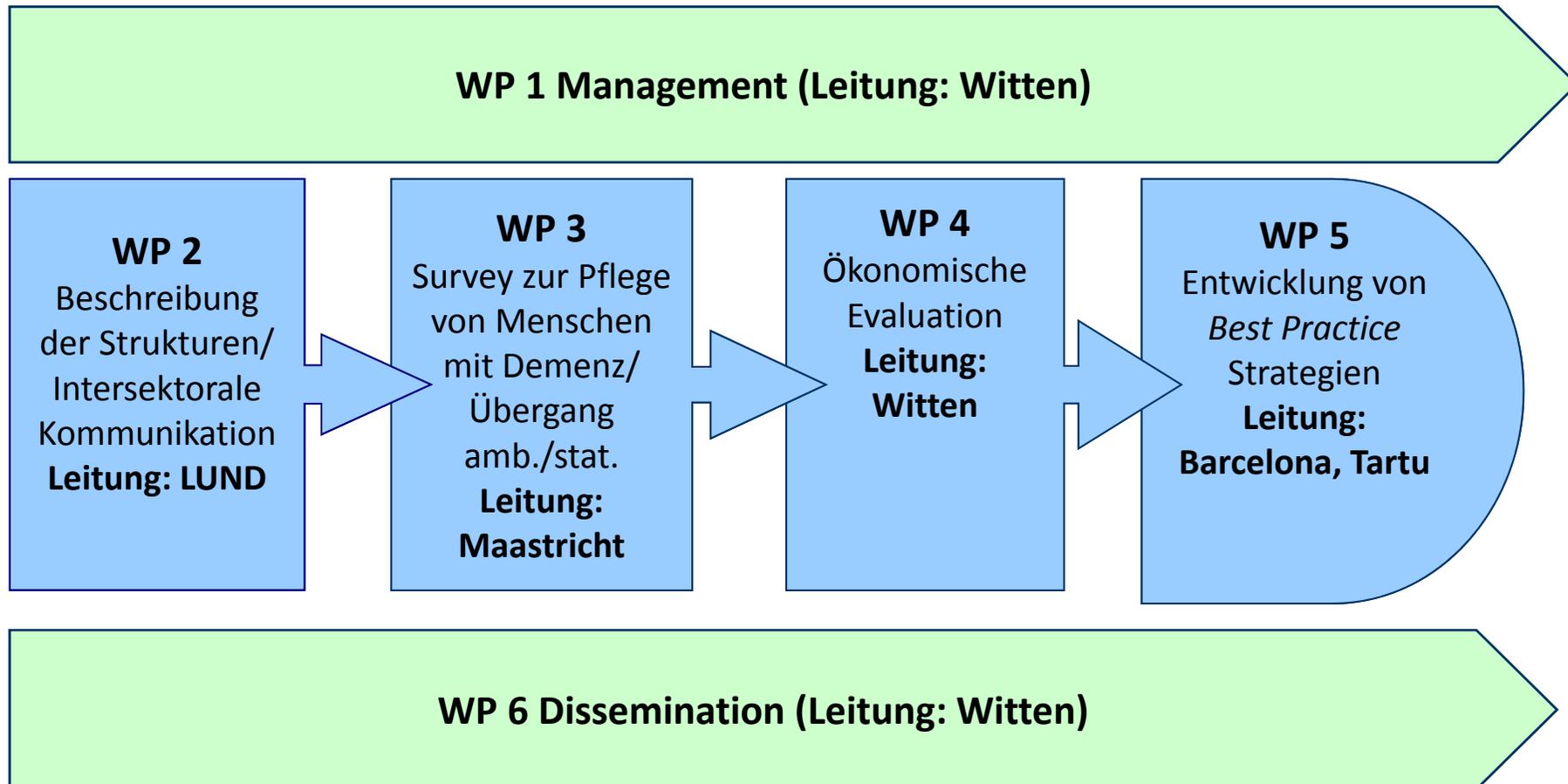
Project Angel



Work package leaders



Ablauf



Arbeitspakete und Methoden

WP 3 und 4:

- Befragung von MmD, die als “gefährdet” eingeschätzt werden, in ein Pflegeheim umzuziehen, in der häuslichen Betreuungssituation und ihrer informellen Pflegenden
- Befragung von MmD unmittelbar nach Einzug in ein Pflegeheim, Angehöriger und Pflegender
- **METHODEN:** Strukturierte Interviews mit standardisierten Instrumenten und offenen Fragen zu den persönlichen Lebensumständen, beanspruchten Leistungen, Pflegesituation, Gesundheitsstatus und -versorgung, Lebensqualität und sozioökonomischen Bedingungen; Datenextraktion aus den Patienten-/ Bewohnerakten

Zum Stand der Dinge ...

Interviews (avisierter Stichprobe: n=115 Häuslichkeit; n=175 Heim)

	Häuslichkeit (Witten, Bochum, Dortmund, Herdecke, Düsseldorf und Düren)	Heim (Witten, Bochum, Dortmund, Herdecke, Krefeld, Essen, Köln, Heinsberg, Hagen)
Rekrutierte Zentren	22	30
Erstinterview PmD + Angehörige (durchgeführt/zugesagt)	39	48
2. Interview durchgeführt	10	6